

Die Schönheit der Sexualität – Körper, Geist & Seele



Körper, Geist & Seele

Die schulische Sexualaufklärung nimmt meist nur körperliche Vorgänge ins Visier und vernachlässigt die Zusammenhänge von Körper, Geist und Seele.

Kindern wird vorgegaukelt, alles ist gut, sie können alles ausprobieren und „konsumieren“, solange es nur in beiderseitigem Einverständnis ist. Es sei egal, was man mit seinem Körper mache. Wie oft jedoch fühlen sich gerade Mädchen durch zu früh gelebte Sexualität „ausgenutzt und weggeworfen“, weil sie das, was sie eigentlich wollten, nämlich Nähe und Zuneigung, mit Sex verwechselt haben? Alles, was ich mit meinem Körper mache, hinterlässt Spuren in meiner Geist – Seele.

Man weiß heute z.B. sehr wohl, dass die tiefen, inneren Wunden von körperlichem Mißbrauch nur sehr schwer zu heilen sind. Warum weist man nicht auf dieses Faktum hin, welches Kinder gut verstehen können, wenn man es mit – dem Alter angepassten – Worten und Vergleichen erklärt ? Es ist NICHT EGAL, was ich mit meinem Körper mache!

Man kann Kindern schon früh diese Verantwortung klar machen, die Voraussetzung ist für eine gelingende Sexualität. Man

bringt so Kinder schon früh auf den Gedanken, dass Sexualität etwas ist, wo es nicht darum geht, was MIR gut tut, sondern was ich dem ANDEREN Gutes tun kann!

Sexualität ist viel mehr als ein körperlicher Vorgang!